



## 2. Ergänzungs-Vorlage

**Ausschuss für Gesundheit, Feuerschutz und  
Rettungswesen**

Sitzungsdatum: 14.11.2007

Vorlage Nr.: E2-0130/2007/II

<b>Tagesordnungspunkt</b>	<b>3</b>	<b>- öffentlich -</b>
<b>Betreff:</b> <b>Überlegungen zu möglichen Kooperationen zwischen der Kreiskrankenhaus Gummersbach GmbH und der Kreiskrankenhaus Waldbröl GmbH</b> <b>hierzu: Antrag der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 27.08.2007</b>		
<b>Beschlussvorschlag:</b> entfällt		

Der Sachverhalt ist auf der Rückseite dargelegt.

Finanzielle Auswirkungen des Beschlusses:		
<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> noch nicht zu übersehen
Kosten €	Haushaltsstelle	Haushaltsjahr
Vorgesehen im	<input type="checkbox"/> Verwaltungshaushalt	<input type="checkbox"/> Vermögenshaushalt
	<input type="checkbox"/> Mittel stehen zur Verfügung	<input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung

## SACHVERHALT

Wie in der Kreisausschusssitzung am 06.09.2007 vorgetragen wurde, ist der intensive Dialog bezüglich einer Kooperation beider Kreiskrankenhäuser weiter fortgeschritten. Ungeachtet aller Überlegungen zur Steigerung der Wirtschaftlichkeit beider Kliniken steht es für die Geschäftsführungen gleichermaßen wie für die Verwaltungsräte der Kliniken fest, dass die medizinische Versorgung der Bürgerinnen und Bürger im Versorgungsbereich eine zentrale öffentliche Aufgabe darstellt. Diese Versorgung gilt es an beiden Standorten auf dem vorhandenen hohen Qualitätsniveau – und zwar in kommunaler Trägerschaft – zu sichern.

Um dies zu erreichen, sollen beide Kreiskrankenhausesellschaften unter dem Dach einer sogenannten Holding GmbH zusammengefasst werden. In seiner Sitzung am 06.09.2007 hat der Kreisausschuss die Verwaltung beauftragt, die weiteren vorbereitenden Schritte zur Bildung der Holding bis zu den dann erforderlichen Beschlüssen der zuständigen Gremien durchzuführen.

Unter dem entsprechenden Punkt der Kreisausschusssitzung wurde auch ein Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 27.08.2007 zum Thema behandelt. U.a. enthält der Antrag den Wunsch, dass die Auswirkungen einer Holding auf die Patientenversorgung und Patientenrechte im Ausschuss für Gesundheit, Feuerschutz und Rettungswesen dargestellt und erörtert werden. Um die gewünschte Information geben zu können, werden der Geschäftsführer der Kreiskrankenhaus Waldbröl GmbH, Herr Dr. Klaus Bellingen und der stellvertretende Geschäftsführer der Kreiskrankenhaus Gummersbach GmbH, Herr Wolfgang Brodesser, zur Sitzung eingeladen.

gez.

---

Hagen Jobi  
-Landrat-

gez.

---

Dr. Jorg Nürnberg  
-Dezernent-